

## Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

1. **Betreff:** Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Technischer Ausschuss	08.10.2012	öffentlich
2. Gemeinderat	15.10.2012	öffentlich

### Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

1. Der Technische Ausschuss hat Kenntnis genommen vom
  - a) Geschäftsbericht der Betriebsleitung zum Wirtschaftsjahr 2011
  - b) Bericht des geprüften Jahresabschlusses und des Lageberichts 2011
  - c) Prüfungsbericht der Abteilung Revision der Stadt Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011
  
2. Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, den Jahresabschluss der Technischen Betriebe Offenburg gem. § 16 (§) Satz 2 des Eigenbetriebsgesetzes und § 4 (1) Nr. 6 der Betriebssatzung für die Technischen Betriebe Offenburg festzustellen. Der Jahresüberschuss von **978 TEUR** wird dem Gewinnvortrag von rd. 11 Mio. EUR hinzugerechnet und auf die neue Rechnung vorgetragen.
  
3. Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat gem. §9 Abs.1 Eig.BG., die Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2011 zu entlasten.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## Sachverhalt/Begründung:

### Gewinn- und Verlustrechnung 2011 – Gesamt

#### 1.1. Vergleich mit dem Vorjahr

<b>Gewinn- und Verlustrechnung 2011</b>				
Technische Betriebe Offenburg				
	Ist 2009 TEUR	Ist 2010 TEUR	Ist 2011 TEUR	Veränderung 2010 / 2011
1. Umsatzerlöse	14.916	15.440	15.501	61
2. sonstige betriebliche Erträge	847	279	483	204
3. Materialaufwand	-7.852	-7.064	-7.365	-301
4. Personalaufwand	-8.998	-9.335	-8.561	774
5. Abschreibungen	-1.550	-1.564	-1.507	57
6. sonst.betriebl.Aufwendungen(inkl.sonst.Steuern)	-1.676	-1.007	-1.109	-102
7. Erträge aus Beteiligungen	6.189	6.602	6.331	-271
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14	20		-20
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.955	-1.945	-1.749	196
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-65	1.426	2.024	598
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-892	-609	-1.046	-437
12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-957	817	978	161

*Hinweis: In allen Tabellen sind die Erträge/Überschüsse positiv, die Aufwendungen/Fehlbeträge negativ (mit Minus) dargestellt.*

#### 1.2. Zusammenfassung

Das Jahr 2011 schließt mit einem Überschuss von 978 TEUR (VJ 817 TEUR) und damit über dem Planansatz (Plan = - 184 TEUR) ab. Die einzelnen TBO-Bereiche haben dabei wie folgt zum Ergebnis beitragen:

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

TBO nach Betriebsbereichen	IST 2009	IST 2010	IST 2011	Abw. 2010/2011
1. Beteiligungsergebnisse	4.005	4.720	4.553	-167
2. Betr. i. steuerl. Querverb.*	-3.528	-2.458	-2.862	-404
3. ZS1 = Steuerl. Querverb.	477	2.262	1.691	-571
4. Friedhof	-590	-507	-441	66
5. Wald	-346	-196	18	214
6. Zwischensumme 2	-459	1.559	1.268	-291
7. Bauhofbetriebe	-498	-742	-290	452
8. Gesamtergebnis	-957	817	978	161

\*Bäder, ÖPNV, Parken, Fernwärme KASCH

## 1.3 Vergleich zum Ergebnis 2010

Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich eine **Ergebnisverbesserung von 161**

**TEUR**, die **im Wesentlichen** folgende Faktoren hat:

(Die erste Zeile der jeweiligen Bereiche stellt die absolute rechnerische Abweichung dar. Die Summe der wesentlichen Faktoren muss aufgrund kleinerer Einflüsse bzw. Rundungen rechnerisch nicht die Gesamtveränderung ergeben.)

<b>Zu 1. Beteiligungsergebnis vgl. zum Vorjahr</b>	<b>- 167 TEUR</b>
Ergebnisverschlechterungen gibt es im Bereich der Messe (in 2011 war kein EURO-Cheval-Jahr)	- 443 TEUR
Ergebnisverbesserungen bei den Energiebeteiligungen	+ 173 TEUR
Höhere Steuerbelastung durch Betriebsprüfung der Jahre 2005-2009	- 141 TEUR
Zinseinsparungen durch verbesserte Liquidität	+ 152 TEUR
Rückgang der innerbetrieblichen Verrechnungen	+ 92 TEUR

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Technische Betriebe Offenburg	Kitiratschky, Ralf	9276-215	16.08.2012

---

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

---

**zu 2. Bäder vgl. zum Vorjahr (wesentliche Veränderungen) - 211 TEUR**

eventuell zu erwartende Steuern aus Betriebsprüfung	- 163 TEUR
höhere Instandhaltungskosten	- 78 TEUR
höhere Personalkosten	- 40 TEUR
zurückgehende Abschreibungen	+ 50 TEUR
leicht gestiegene Erträge	+ 22 TEUR

**zu 2. Parkhäuser vgl. zum Vorjahr + 62 TEUR**

höhere Parkeinnahmen durch mehr Kurzparker und Tarifanpassung TG Marktplatz im Rahmen TBOplus	+ 139 TEUR
niedrigere Personalkosten saldiert mit höheren innerbetr. Verrechnungen	+ 8 TEUR
Zunahme der Fremdleistungen (a. o. Aufwendungen Hagelschäden)n und sonstiger Aufwendungen	- 89 TEUR

**zu 2. ÖPNV vgl. zum Vorjahr - 59 TEUR**

Steigerung der Fahrgasteinnahmen	+ 88 TEUR
Kostensteigerungen beteiligten Busunternehmen	- 189 TEUR
Zinseinsparungen durch verbesserte Liquidität	+ 46 TEUR

**zu 2. Wärme (BHKW Konrad-Adenauer-Schule) vgl. z.Vorjahr - 197 TEUR**

entscheidende und wesentlichste Veränderung	
durch Nachforderungen von Stromsteuern aus den Vorjahren	-124 TEUR
sowie in 2010 außerordentliche Erlöse	-60 TEUR

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Technische Betriebe Offenburg	Kitiratschky, Ralf	9276-215	16.08.2012

---

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

---

**zu 4. Friedhöfe vgl. zum Vorjahr + 66 TEUR**

Rückgang bei den Fremdleistungskosten um + 91 TEUR

Rückgang bei den Personalkosten um + 46 TEUR

weniger Erlöse bei den Bestattungsgebühren durch neue Abgrenzungssystematik der Grabnutzungsentgelte - 73 TEUR

(tatsächlich sind die Einnahmen jedoch deutlich gestiegen)

**zu 5. Wald und Baumschau vgl. zum Vorjahr + 214 TEUR**

davon Umsatzsteigerung aus Holzverkauf insbesondere Industrieholz und Brennholz lang, sowie Umsatzerlösen aus der Baumschau, beides saldiert

mit gegenüberstehenden innerbetrieblichen Verrechnungen + 155 TEUR

Rückgang der Fremdleistungen (Rückarbeiten) + 105 TEUR

Dadurch Steigerung bei den Personalkosten - 46 TEUR

**zu 7. Bauhofbetriebe vgl. zum Vorjahr + 452 TEUR**

Die größte Verbesserung bei den Bauhofbetrieben resultiert aus dem Rückgang bei den Personalkosten, und hier insbesondere den Altersteilzeitrückstellungen. Der Rückstellungsbetrag beläuft sich auf **1.232 TEUR**. Insgesamt beträgt die Verbesserung 717 TEUR. Allerdings sanken die Umsatzerlöse saldiert mit den innerbetrieblichen Verrechnungen um 110 TEUR. Des Weiteren sind die Fremdleistungskosten um 247 TEUR gestiegen (Reparaturleistungen, sowie die Fremdreinigungskosten bei der Gebäudereinigung).

Die Abschreibungen sanken aufgrund der zurückgehenden Investitionen um 13 TEUR. Die Gemeinkostenumlagen (Overheadkosten) sind um 36 TEUR gestiegen.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg	Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf	Tel. Nr.: 9276-215	Datum: 16.08.2012
--	---------------------------------------	-----------------------	----------------------

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## 1.4. Einzelne Veränderungen der G+V

### 1.4.1 Umsatzerlöse und Innerbetriebliche Verrechnungen

Bei den Umsatzerlösen gab es in 2011 eine leichte Verbesserung um 61 TEUR auf insgesamt 15,5 Mio. EUR. Die größte Steigerung ergab sich aus dem Bereich Wälder/Baumschau mit 156 TEUR, den Parkhäusern mit 139 TEUR, Bäderbetrieben mit 40 TEUR und dem ÖPNV mit 88 TEUR. Bei den Bauhofbetrieben war ein Rückgang der Umsatzerlöse um 220 TEUR zu verzeichnen, bei den Friedhöfen um 80 TEUR und bei den Wärmelieferungen der KASCH 81 TEUR.

### 1.4.2. Sonstige betriebliche Erträge (inkl. aktivierter Eigenleistungen)

Im Vergleich zu 2010 gab es eine Zunahme um 204 TEUR auf 483 TEUR. Größte Einzelposition ist hierbei der Verkaufserlös eines Grundstückes der Gaswerkstrasse mit 151 TEUR. Hinzu kommen Erstattungen von Versicherungsschäden mit 27 TEUR sowie Erlöse aus dem Verkauf von Anlagenabgängen (Fahrzeuge) in Höhe von 21 TEUR.

### 1.4.3 Materialaufwand und Fremdleistungen

Bei den Material- und Fremdleistungen ergab sich eine Erhöhung von 382 TEUR. Diese setzt sich im Wesentlichen aus den Bereichen der Bäder (Zunahme einiger Maßnahmen im Gifiz von 78 TEUR), der Bauhofbetriebe (336 TEUR durch den Einkauf von Leistungen durch Fremdfirmen), des ÖPNV durch Nachberechnungen der Busunternehmen in Höhe von 189 TEUR zusammen.

### 1.4.4 Personalaufwand inkl. Sozialabgaben

Der Rückgang der Personalkosten um 774 TEUR, ist im Wesentlichen bedingt durch den Sondereffekt der Altersteilzeitrückstellung aus dem Vorjahr. Die Altersteilzeit betrug 2009 405 TEUR und in 2010 1.259 TEUR. In 2011 war eine Anpassung in dieser

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Technische Betriebe Offenburg	Kitiratschky, Ralf	9276-215	16.08.2012

---

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

---

Größenordnung nicht mehr erforderlich. Lediglich 76 TEUR mussten per Saldo noch als zusätzliche Kosten verbucht werden, so dass die Rückstellung nun 1.335 TEUR beträgt.

## **1.4.5 Abschreibungen**

Die Abschreibungen verringerten sich um 57 TEUR. Alleine 54 TEUR sind aus dem Bereich der Bäder.

## **1.4.6 Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen auf dem Vorjahresniveau.

## **1.4.7 Erträge aus Beteiligungen**

Die Erträge aus den Beteiligungen liegen unter dem Vorjahresniveau. (siehe Erläuterungen S. 3)

## **1.4.8 Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Aufgrund des weiterhin günstigen Zinsniveaus in 2011, der daher verbesserten Liquidität des Unternehmens, sowie des Schuldenabbaus, ergab sich insbesondere bei den Zinsen ein weiterer Rückgang. Da in 2010 noch Zinsnachforderungen des Finanzamtes für Körperschaftssteuern der Vorjahre enthalten waren, ergab sich insgesamt eine Entlastung um 168 TEUR.

**Weitere Erläuterungen und Ergänzungen finden sich im Jahresabschlussbericht / Prüfbericht der TBO für 2011 von Wirtschaftsprüfer Dr. Sachs und den nachfolgenden Darstellungen je Betriebsbereich.**

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## 1.5. Plan-/Ist-Vergleich 2011

<b>Gewinn- und Verlustrechnung 2011</b>			
Technische Betriebe Offenburg			
	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist/Plan 2011
1. Umsatzerlöse	15.119	15.501	382
2. sonstige betriebliche Erträge	146	483	337
3. Materialaufwand	-7.326	-7.365	-39
4. Personalaufwand	-8.673	-8.561	112
5. Abschreibungen	-1.560	-1.507	53
6. sonst.betriebl.Aufwendungen(inkl.sonst.Steuern)	-983	-1.109	-126
7. Erträge aus Beteiligungen	5.410	6.331	921
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.917	-1.749	168
<b>10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>216</b>	<b>2.024</b>	<b>1.808</b>
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-400	-1.046	-646
<b>12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-184</b>	<b>978</b>	<b>1.162</b>



# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## 2.0 Allgemeine Bereiche (Betriebsleitung, Zentrale Dienste)

Gewinn- und Verlustrechnung 2011					
	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
Umsatzerlöse	99	133	40	130	-3
Sonstige Erträge	19	27	75	181	154
Innerbetriebl. Verrechnungen	-27	8	-10	-103	-111
<b>Summe betriebl. Erträge</b>	<b>91</b>	<b>168</b>	<b>105</b>	<b>208</b>	<b>40</b>
Material / Fremdleistungen	-134	-133	-128	-110	23
Personalkosten	-837	-876	-752	-852	24
Abschreibungen	-161	-163	-161	-166	-3
Sonstige betriebl. Aufwendungen	-340	-239	-280	-226	13
<b>Summe betriebl. Aufwendungen</b>	<b>-1.472</b>	<b>-1.411</b>	<b>-1.321</b>	<b>-1.354</b>	<b>57</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-1.381</b>	<b>-1.243</b>	<b>-1.216</b>	<b>-1.146</b>	<b>97</b>
Zinssaldo	-99	-61	-120	-108	-47
Finanzergebnis	-99	-61	-120	-108	-47
Ergebnis vor Steuern	-1.480	-1.304	-1.336	-1.254	50
Ertragssteuern	0	0	0	-101	-101
<b>Jahresfehlbetrag vor Umlagen</b>	<b>-1.480</b>	<b>-1.304</b>	<b>-1.336</b>	<b>-1.355</b>	<b>-51</b>

Die Kosten der Betriebsleitung und den Zentralen Diensten sind um 51 TEUR gestiegen. Hauptursache hierfür war eine zu bildende Steuerrückstellung, die viele Betriebsbereiche betrifft. Ohne diese Rückstellung würde sich eine Verbesserung zu 2010 um 50 TEUR ergeben. Die größten Veränderungen (ohne die Steuerrückstellung) ergaben sich bei den sonstigen betrieblichen Erträgen mit +1 54 TEUR (Grundstücksverkauf Teilfläche Gaswerkstrasse mit 151 TEUR), sowie den innerbetrieblichen Verrechnungen mit einer Erhöhung um 111 TEUR.

Ohne die Einmaleffekte aus dem Grundstücksverkauf und der Steuerrückstellung würde sich ein Ergebnis von - 1,4 Mio. EUR ergeben, das rund 70 TEUR über dem Plan 2011 und rund 100 TEUR über dem Ist 2010 liegt. Sowohl die Personalkosten (durch Altersteilzeitrückstellungen) als auch innerbetriebliche Verrechnungen (Arbeits Grundstück Kinzigstraße) liegen deutlich über dem Plan. Ziel ist es, die Overheadkosten bei 1,28 Mio. EUR zu halten. (siehe TBOplus 2013)

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

Der Overhead-Bereich wird komplett auf die übrigen leistenden Betriebsbereiche umgelegt. Durch die Veränderung um + 51 TEUR (ca. 4 %) haben sich die Umlagen gegenüber 2011 wie folgt verändert:

	IST 2009	IST 2010	IST 2011	Veränderung Ist 2010/2011
1. Beteiligungen	5	4	5	1
2. Betriebe im steuerl. Querverbund	230	203	210	7
3. Friedhöfe	87	76	79	3
4. Wald	80	71	75	4
5. Bauhofbetriebe	1.077	950	986	36
<b>Summe</b>	<b>1.480</b>	<b>1.304</b>	<b>1.355</b>	<b>51</b>

## Ergebnisse nach Betriebszweigen

Die Kosten der Betriebsleitung und der Zentralen Dienste sowie Zinsen und Steuern werden über die Umlagen auf die anderen Betriebsbereiche verteilt und sind von diesen nicht direkt beeinflussbar bzw. zu verantworten. Daher wird in der folgenden Darstellung der einzelnen Betriebsbereiche die Entwicklung des von den Betriebsbereichen zu verantwortenden Betriebsergebnisses (vor Zinsen, vor Steuern, vor Umlagen) erläutert. **In einem weiteren Schritt werden dann jeweils auch die Ergebnisse ergänzt, um die Positionen der Umlagen ausgewiesen.**

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## 2.1. Bauhofbetriebe mit Gebäudereinigung

Gewinn- und Verlustrechnung 2011					
Bauhofbetriebe					
	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
1. Umsatzerlöse	9.085	9.157	8.824	8.938	-219
2. Sonstige Erträge	148	100	0	122	22
3. Innerbetriebl. Verrechnungen	1.003	779	925	866	87
<b>4. Summe betriebl. Erträge</b>	<b>10.236</b>	<b>10.036</b>	<b>9.749</b>	<b>9.926</b>	<b>-110</b>
5. Material / Fremdleistungen	-2.372	-2.179	-2.280	-2.426	-247
6. Personalkosten	-6.273	-6.625	-6.026	-5.908	717
7. Abschreibungen	-379	-395	-388	-382	13
8. Sonstige betriebl. Aufwendungen	-392	-374	-341	-266	108
<b>9. Summe betriebl. Aufwendungen</b>	<b>-9.416</b>	<b>-9.573</b>	<b>-9.035</b>	<b>-8.982</b>	<b>591</b>
<b>10. Betriebsergebnis</b>	<b>820</b>	<b>463</b>	<b>714</b>	<b>944</b>	<b>481</b>
Entwicklung ATZ	391.400	1.141.700	1.212.300	1.212.300	-70.600

Die Bauhofbetriebe mit Gebäudereinigung verbesserten ihr Ergebnis um 481 TEUR. Die größte Verbesserung ergibt sich bei der Gebäudereinigung (siehe Punkt 2.1.1). Die Bauhofbetriebe ohne die Gebäudereinigung erwirtschafteten eine Verbesserung von 360 TEUR. Entscheidend ist die Altersteilzeitrückstellung. In 2010 betragen die Personalkosten 6.625 TEUR, hier waren 751 TEUR ATZ-Rückstellungen enthalten, so dass sich echte Personalkosten in Höhe von 5.874 TEUR ergaben. 2011 betragen die Personalkosten 5.908 TEUR, hier waren 70 TEUR ATZ-Rückstellungen enthalten. Die echten Personalkosten betragen 5.838 TEUR. Die Personalkosten konnten somit um 36 TEUR reduziert werden. Die tariflichen Steigerungen für 2011 (ca. 73 TEUR) konnten ebenfalls aufgefangen werden.

Die Preisanpassungen um 3% bei den Stundensätzen wirkten sich besonders im Bereich Straßenbau und Straßenreinigung (118 TEUR Erlössteigerung) aus. Bei den Abrechnungen nach Einzelmaßnahmen (Grünbereich) ergaben sich jedoch Umsatzrückgänge. Bei den Umsätzen mit anderen Betriebsbereichen ergaben sich Umsatzsteigerungen in Höhe von 87 TEUR.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kiritarschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>820</b>	<b>463</b>	<b>714</b>	<b>944</b>	<b>481</b>
Zinssaldo	-240	-256	-214	-248	8
Ertragssteuern	-1	0	0	0	0
Umlagen	-1077	-950	-972	-986	-36
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-498</b>	<b>-743</b>	<b>-472</b>	<b>-290</b>	<b>453</b>

Das verbesserte Betriebsergebnis führte auch zu einer Reduzierung des Jahresverlustes von -743 TEUR in 2010 zu -290 TEUR in 2011 = 453 TEUR.

## 2.1.1 Gebäudereinigung (Teilbereich der Bauhofbetriebe)

Gewinn- und Verlustrechnung 2011 Gebäudereinigung					
	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
1. Umsatzerlöse	2.513	2.546	2.530	2.575	29
2. Sonstige Erträge	2	0	0	0	0
3. Innerbetriebl. Verrechnungen	212	189	210	204	15
<b>4. Summe betriebl. Erträge</b>	<b>2.727</b>	<b>2.735</b>	<b>2.740</b>	<b>2.779</b>	<b>44</b>
5. Material / Fremdleistungen	-342	-357	-375	-391	-34
6. Personalkosten	-2.366	-2.503	-2.400	-2.387	116
7. Abschreibungen	-10	-16	-13	-19	-3
8. Sonstige betriebl. Aufwendungen	-18	-17	-17	-20	-3
<b>9. Summe betriebl. Aufwendungen</b>	<b>-2.736</b>	<b>-2.893</b>	<b>-2.805</b>	<b>-2.817</b>	<b>76</b>
<b>10. Betriebsergebnis</b>	<b>-9</b>	<b>-158</b>	<b>-65</b>	<b>-38</b>	<b>120</b>
Entwicklung Altersteilzeit	113.900	359.400		450.000	-90.600

Insgesamt hat sich das Betriebsergebnis gegenüber 2010 um 120 TEUR verbessert. Die Zuführung der Altersteilzeitrückstellung in 2011 betrug ca. 91 TEUR, auf nunmehr 450 TEUR. Die Zuführung in 2010 betrug 246 TEUR, so dass sich hier eine Reduzierung um 155 TEUR ergab. Somit lagen die tatsächlichen Personalkosten sogar etwas besser als der Plan. Auch die Umsatzerlöse waren höher als der Plan. Die Erhöhung des Fremdreinigungsanteils (wie in der Vorlage des Wirtschaftsplans 2011 beschrieben) führte zu einem leichten Anstieg der Fremdleistungskosten. In 2010 wurden 16 Objekte durch Fremdfirmen gereinigt, in 2011 waren es 17 Objekte. Die qm-Leistungen für diese Objekte stiegen von 90 359 qm auf 99 005 qm.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-9</b>	<b>-158</b>	<b>-65</b>	<b>-37</b>	<b>121</b>
Zinssaldo	-8	-5	-8	-6	-1
Ertragssteuern	0	0	0	0	0
Umlagen	-165	-146	-139	-153	-7
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-182</b>	<b>-309</b>	<b>-212</b>	<b>-196</b>	<b>113</b>

Das prognostizierte Ergebnis von -212 TEUR Verlust konnte auf 196 TEUR reduziert werden, trotzdem bleibt die Gebäudereinigung weiterhin defizitär. Durch die TBOplus-Maßnahmen und den Rückgang der Altersteilzeitrückstellungen, wird auch in den kommenden Jahren eine Verbesserung erwartet.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## 2.2 Friedhöfe

Gewinn- und Verlustrechnung 2011					
Friedhöfe					
	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
1. Umsatzerlöse	966	1.014	1.030	933	-81
2. Sonstige Erträge	10	10	9	19	9
3. Innerbetriebliche Verrechnung	-375	-328	-335	-330	-2
<b>4. Summe betriebl. Erträge</b>	<b>601</b>	<b>696</b>	<b>704</b>	<b>622</b>	<b>-74</b>
5. Material / Fremdleistungen	-354	-330	-310	-239	91
6. Personalkosten	-465	-492	-443	-446	46
7. Abschreibungen	-184	-187	-183	-184	3
8. Sonstige betriebl. Aufwendungen	-43	-45	-41	-45	0
<b>9. Summe betriebl. Aufwendungen</b>	<b>-1.046</b>	<b>-1.054</b>	<b>-977</b>	<b>-914</b>	<b>140</b>
<b>10. Betriebsergebnis</b>	<b>-445</b>	<b>-358</b>	<b>-273</b>	<b>-292</b>	<b>66</b>
davon Altersteilzeit	0			0	

Das Betriebsergebnis der Friedhöfe zeigt im Vergleich zu 2010 eine Verbesserung um ca. 66 TEUR, und liegt mit -292 TEUR nahezu im Plan (-273 TEUR).

Drei Gründe sind hier als entscheidend anzuführen:

Senkung der Kosten Material- und Fremdleistungen durch Beschränkung der Instandhaltungen auf die zwingend notwendigen Maßnahmen.

Die im Vorjahr durch außerplanmäßige Ereignisse (durch sechsmonatigen erhöhten Pflegeaufwand) erhöhten Personalkosten konnten in 2011 wieder auf das normale Niveau (wie auch geplant) gesenkt werden.

Bei den handelsrechtlich ermittelten Umsatzerlösen ergab sich ein Rückgang um 81 TEUR. Dieser Effekt ist durch die Abgrenzung der Grabnutzungsentgelte auf die 20-jährige Laufzeit der Entgelte zurückzuführen, da nur 5 Cent von einem Euro Einnahmen in die handelsrechtlichen Erlöse fließen. Aus der nachfolgenden Tabelle wird erkennbar, wie sich Einnahmen aufgrund der in 2011 beschlossenen Gebührenanpassung und der Kostensenkungsgrad tatsächlich entwickelt haben.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-445</b>	<b>-358</b>	<b>-273</b>	<b>-291</b>	<b>67</b>
Zinssaldo	-58	-72	-53	-70	2
Ertragssteuern	0	0	0	0	0
Umlagen	-87	-77	-79	-79	-2
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-590</b>	<b>-507</b>	<b>-405</b>	<b>-440</b>	<b>67</b>

Die Entwicklung der tatsächlichen Gebühreneinnahmen stellt sich wie folgt dar:

zuzügl. kalk. Verzinsung	-79	-65	-81	-65
abzügl. Kosten für öffentliches Grün	105	105	105	105
abzügl. handelsrechtl. Umsatzerlöse	-965	-1.030	-925	-933
zuzügl. tatsächliche Gebühreneinnahmen	1.057	1.141	925	1.231
<b>"gebührenrechtl. Ergebnis"</b>	<b>-472</b>	<b>-356</b>	<b>-381</b>	<b>-102</b>

<b>Kostendeckungsgrad</b>	<b>71%</b>	<b>78%</b>	<b>67%</b>	<b>88%</b>
---------------------------	------------	------------	------------	------------

Das gebührenrechtliche Friedhofsergebnis hat sich gegenüber 2011 um 254 TEUR noch deutlicher als in 2010 verbessert. Mit der Gebührenanpassung zum 1. Juli 2011 konnten zum einen Einnahmeverbesserungen von 90 TEUR erzielt werden. Des Weiteren konnten – wie bereits ausgeführt – die Kosten deutlich um 140 TEUR gesenkt werden, sodass der Kostensenkungsgrad nun bei 88 %, und damit exakt den im Rahmen der Gebührenkalkulation für 2011 hochgerechneten Wert. Es wird davon ausgegangen, dass in 2012 dann der angestrebte Kostendeckungsgrad von 90 % erreicht werden kann.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitaratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## 2.3 Wald einschließlich Baumschau

Gewinn- und Verlustrechnung 2011					
Wälder					
	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
1. Umsatzerlöse	861	1.107	1.017	1.262	155
2. Sonstige Erträge	15	0	15	10	10
3. Innerbetriebliche Verrechnung	-36	-110	-76	-120	-10
<b>4. Summe betriebl. Erträge</b>	<b>840</b>	<b>997</b>	<b>956</b>	<b>1.152</b>	<b>155</b>
5. Material / Fremdleistungen	-420	-438	-383	-333	105
6. Personalkosten	-557	-546	-518	-593	-47
7. Abschreibungen	-33	-42	-43	-48	-6
8. Sonstige betriebl. Aufwendungen	-73	-72	-65	-62	10
<b>9. Summe betriebl. Aufwendungen</b>	<b>-1.083</b>	<b>-1.098</b>	<b>-1.009</b>	<b>-1.036</b>	<b>62</b>
<b>10. Betriebsergebnis</b>	<b>-243</b>	<b>-101</b>	<b>-53</b>	<b>116</b>	<b>217</b>
davon Altersteilzeit	-	-	-	-	-

Insgesamt wurde für den Bereich eine Ergebnisverbesserung von 217 TEUR erreicht.

Die Umsatzerlöse sind durch höhere Holzpreise für Stammholz spürbar angestiegen. Im Bereich Wälder wurden in der Erholungsvorsorge (Wege, Erholungseinrichtungen, Müllentsorgung, usw.), ca. 66 TEUR aufgewendet. Die Steigerung bei den Personalkosten ist auf die einjährige Übernahme (07/2011-06/2012) von zwei Auszubildenden, sowie eine zusätzliche Ausbildungsstelle zurückzuführen.

Der Erholungsaufwand stellt sich wie folgt dar:

	2010	2011
Naturschutz	49 TEUR	13 TEUR
Wegeunterhaltung	35 TEUR	43 TEUR
Erholungsvorsorge*)	17 TEUR	11 TEUR
	<b>101 TEUR</b>	<b>67 TEUR</b>

Nachfolgend die tabellarische Darstellung der beiden Bereiche Wälder und Baumschau im Mehrjahresvergleich:

\*)Da der Stadtwald Offenburg durch das Forsteinrichtungswerk zu großen Teilen in die Erholungsstufe I eingruppiert wurde, ist ein erhöhter Aufwand der Wegeunterhaltung notwendig. Für einen reinen Forstbetrieb wäre dies nicht nötig. Durch die Naherholungsfunktion entstehen zusätzlich höhere Kosten.



# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

	2008	2009	2010	2011
<b>Erlöse</b>	<b>1072</b>	<b>840</b>	<b>997</b>	<b>1152</b>
Wirtschaftsbetrieb Wald	948	642	759	893
Erholungsvorsorge	0	0	0	0
Baumschau/-pflege	124	198	238	259
<b>Aufwendungen</b>	<b>-1019</b>	<b>-1084</b>	<b>-1099</b>	<b>-1036</b>
Wirtschaftsbetrieb Wald	-811	-780	-756	-739
Erholungsvorsorge	-89	-99	-102	-67
Baumschau/-pflege	-119	-205	-241	-230
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>53</b>	<b>-244</b>	<b>-102</b>	<b>116</b>

	2007 fm	2008 fm	2009 fm	2010 fm	2011 fm
Stammholz	4.242	5.404	4.882	4.925	4.676
Industrieholz und Brennschichtholz	3.229	3.991	3.738	4.119	4.462
Brennholz	506	437	359	335	419
Einschlag	4.631	4.051	4.820	4.022	4.584
Plan nach	12.608	13.883	13.799	13.401	14.141
	13.000	13.000	13.000	13.000	15.000

alle Angaben in Festmeter (fm)

	2007 €/fm	2008 €/fm	2009 €/fm	2010 €/fm	2011 €/fm
Stammholz	117,60	126,73	92,46	100,42	140,36
Industrieholz und Brennschichtholz	27,85	44,34	36,99	37,05	37,54
Brennholz	55,01	46,27	51,69	52,01	51,92
	10,34	14,20	17,84	18,01	18,81

Preisentwicklung (EUR/fm)

Aufgrund der Preisentwicklung brachte das Stammholz 187 TEUR. Durch die Mindermenge bei dieser Holzart ergaben sich aber Mindererlöse um 27 TUER. Aufgrund von Mehrmengen brachte das Industrieholz 13 TEUR, das Brennschichtholz 14 TEUR und das Brennholz 11 TEUR. Die Erlöse aus Mehr- und Mindermengen heben sich auf, so dass der Effekt also nur aus den Preissteigerungen des Stammholzes kommt.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-243</b>	<b>-101</b>	<b>-53</b>	<b>116</b>	<b>217</b>
Zinssaldo	-23	-24	-22	-23	1
Ertragssteuern	0	0	0	0	0
Umlagen	-80	-71	-65	-75	-4
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-346</b>	<b>-196</b>	<b>-140</b>	<b>18</b>	<b>214</b>

Das Waldergebnis (inkl. Baumschau / Baumpflege) hat sich um 214 TEUR verbessert, und schließt erstmalig mit einem Jahresüberschuss von 18 TEUR ab.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kiritarschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## 2.4 Bäderbetriebe

Gewinn- und Verlustrechnung 2011					
Bäderbetriebe					
	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
1. Umsatzerlöse	775	682	800	722	40
2. Sonstige Erträge	577	64	45	55	-9
3. Innerbetriebl. Verrechnungen	-317	-252	-280	-261	-9
<b>4. Summe betriebl. Erträge</b>	<b>1.035</b>	<b>494</b>	<b>565</b>	<b>516</b>	<b>22</b>
5. Material / Fremdleistungen	-1.230	-779	-985	-857	-78
6. Personalkosten	-519	-506	-544	-546	-40
7. Abschreibungen	-213	-196	-204	-142	54
8. Sonstige betriebl. Aufwendungen	-760	-122	-116	-128	-6
<b>9. Summe betriebl. Aufwendungen</b>	<b>-2.722</b>	<b>-1.603</b>	<b>-1.849</b>	<b>-1.673</b>	<b>-70</b>
<b>10. Betriebsergebnis</b>	<b>-1.687</b>	<b>-1.109</b>	<b>-1.284</b>	<b>-1.157</b>	<b>-48</b>
davon Altersteilzeit	-	-	-	-	-

Der Verlust der Bäder erhöhte sich um 48 TEUR. Die Aufwendungen für Fremdleistungen und Instandhaltungen (+78 TEUR) sowie die Personalkosten sind gestiegen. Ursachen hierfür sind der erhöhte Aufwand für das Gifizstrandbad (+ 25 TEUR), sowie höhere Energiekosten für das Hallen- und Freibad. Durch die moderate Anpassung der Eintrittspreise im Rahmen von TBOplus konnten die Umsatzerlöse trotz leicht sinkender Besucherzahlen erhöht werden (+ 31 TEUR).

	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-1.686</b>	<b>-1.109</b>	<b>-1.284</b>	<b>-1.157</b>	<b>-48</b>
Zinssaldo	-107	-112	-105	-108	4
Ertragssteuern	0	0	0	-163	-163
Umlagen	-122	-108	-110	-112	-4
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-1.915</b>	<b>-1.329</b>	<b>-1.499</b>	<b>-1.540</b>	<b>-211</b>

# Beschlussvorlage

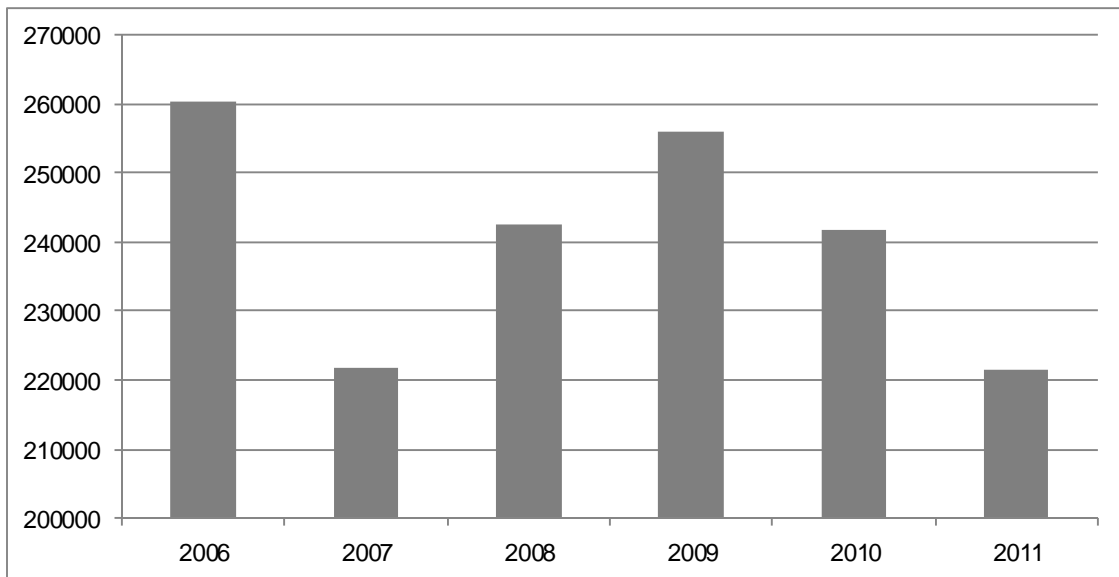
Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Technische Betriebe Offenburg	Kitiratschky, Ralf	9276-215	16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## Besucherzahlen 2006 - 2011



Bei den Besucherzahlen der Bäder ist im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang um ca. 8,3 % zu verzeichnen. Während sich die Zahlen im Hallenbad und in der Sauna relativ stabil zeigten, gab es im Freibad einen wetterbedingten Rückgang um ca. 19 000 Besucher. Insgesamt bedeuten die 223 000 Besucher die untere Grenze des durchschnittlichen langjährigen Trends.

Das Ergebnis 2011 liegt mit einem Fehlbetrag von ca. 1,5 Mio. Euro deutlich über den Vorjahren und den Prognosen. Grund ist eine zu bildende Steuerrückstellung über 163 TEUR für die Betriebsprüfung der Jahre 2005-2009. Ohne diesen Sonder-effekt dieser Rückstellung würde das Ergebnis bei 1,377 Mio. TEUR liegen, und somit in der Größenordnung des Vorjahres und besser als im Wirtschaftsplan 2011 prognostiziert.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## 2.5 Parkhäuser

Gewinn- und Verlustrechnung 2011					
Parkhäuser					
	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
1. Umsatzerlöse	1.451	1.520	1.595	1.659	139
2. Sonstige Erträge	6	34	2	31	-3
3. Innerbetriebl. Verrechnungen	-82	48	-179	-16	-64
<b>4. Summe betriebl. Erträge</b>	<b>1.375</b>	<b>1.602</b>	<b>1.418</b>	<b>1.674</b>	<b>72</b>
5. Material / Fremdleistungen	-246	-168	-195	-242	-74
6. Personalkosten	-341	-420	-384	-348	72
7. Abschreibungen	-487	-488	-487	-487	1
8. Sonstige betriebl. Aufwendungen	-85	-84	-85	-99	-15
<b>9. Summe betriebl. Aufwendungen</b>	<b>-1.159</b>	<b>-1.160</b>	<b>-1.151</b>	<b>-1.176</b>	<b>-16</b>
<b>10. Betriebsergebnis</b>	<b>216</b>	<b>442</b>	<b>267</b>	<b>498</b>	<b>56</b>
davon Altersteilzeit	0			-15	

Das Betriebsergebnis der Parkhäuser konnte nochmals verbessert werden (+56 TEUR) Ausschlaggebend für das Ergebnis ist die Verbesserung bei den Umsatzerlösen von 139 TEUR.EUR. Die höheren innerbetrieblichen Verrechnungen sind als Gegenposition zu den niedrigeren Personalkosten zu sehen. Es wurde hier Personal von anderen Bereichen eingesetzt. Die Erhöhung des Aufwandes bei den Material- und Fremdleistungen (74 TEUR) ist im Wesentlichen begründet durch die Reparaturarbeiten verursacht durch einen Hagelschaden (30 TEUR), sowie notwendige unvorhergesehene Monteurleistungen (10 TEUR).

### Parkhausstatistik 2008 – 2011 (Kurzzeit- und Dauerparker)

	2008	2009	2010	2011	Diff.	in %
Gesamt Tiefgarage-Marktplatz (Stück)	484.270	501.489	505.286	495.618	-9.668	-1,9%
Gesamt City-Parkhaus (Stück)	187.593	187.400	191.078	211.942	20.864	10,9%
Gesamt Sparkassen-Garage (Stück)	166.395	178.859	176.547	173.098	-3.449	-2,0%
Gesamt (Stück)	838.258	867.748	872.911	880.658	7.747	0,9%

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

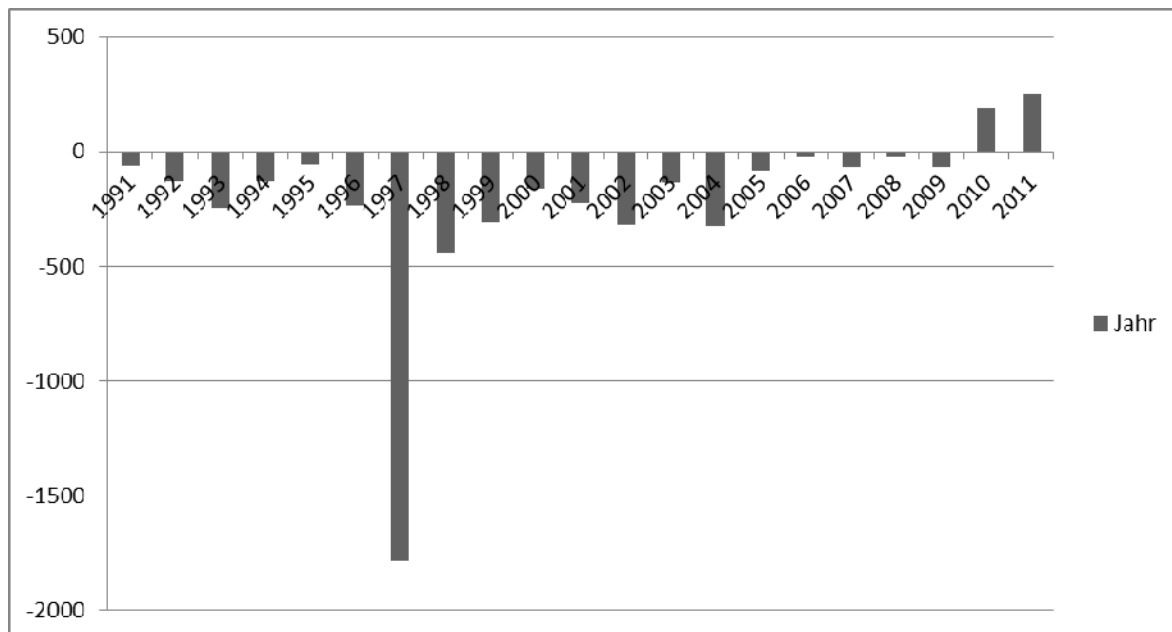
124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

	Ist 2009	Ist2010	Plan 2011	Ist 2011
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>216</b>	<b>442</b>	<b>267</b>	<b>498</b>
Zinssaldo	- 188	- 169	- 160	- 160
Ertragssteuern	-	-	-	-
Umlagen	- 97	- 84	- 92	- 87
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>- 69</b>	<b>189</b>	<b>15</b>	<b>251</b>

Die Ergebnisse der Parkhäuser haben sich ab dem Jahr 2000 wie folgt entwickelt:



Trotz der positiven Ergebnisse im Bereich der Parkhäuser besteht noch kein Grund zur Euphorie. Alleine die Verlustvorräte seit 1991 betragen rd. 4,8 Mio. Euro. Weiterhin stehen im Cityparkhaus aufwendige Renovierungsarbeiten an, die zukünftige Ergebnisse belasten. Wie bereits berichtet, entwickelt sich die Auslastung der Parkhäuser sehr positiv. Nach 2010 ist es auch im Jahr 2011 wiederum gelungen, ein positives Ergebnis zu erwirtschaften.

Durch die im Rahmen von TBOplus erfolgte Veränderung der Gebührenstruktur wird mit nachhaltig ausgeglichenen Ergebnissen gerechnet.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## 2.6 ÖPNV (öffentlicher Personennahverkehr)

Gewinn- und Verlustrechnung 2010 ÖPNV (öffentlicher Personennahverkehr)					
	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
1. Umsatzerlöse	1.633	1.705	1.733	1.793	88
2. Sonstige Erträge	59	44	0	65	21
3. Innerbetriebl. Verrechnungen	-51	-53	-35	-36	17
<b>4. Summe betriebl. Erträge</b>	<b>1.641</b>	<b>1.696</b>	<b>1.698</b>	<b>1.822</b>	<b>126</b>
5. Material / Fremdleistungen	-2.930	-2.897	-2.980	-3.086	-189
6. Personalkosten	-6	-5	-6	-6	-1
7. Abschreibungen	-76	-76	-76	-79	-3
8. Sonstige betriebl. Aufwendungen	-32	-10	-30	-16	-6
<b>9. Summe betriebl. Aufwendungen</b>	<b>-3.044</b>	<b>-2.988</b>	<b>-3.092</b>	<b>-3.187</b>	<b>-199</b>
<b>10. Betriebsergebnis</b>	<b>-1.403</b>	<b>-1.292</b>	<b>-1.394</b>	<b>-1.365</b>	<b>-73</b>
davon Altersteilzeit	-	-	-	-	-

Das Betriebsergebnis des ÖPNV hat sich gegenüber 2010 um - 73 TEUR verschlechtert, schließt jedoch besser ab als geplant. Bei den Umsätzen ergab sich eine Steigerung um 88 TEUR. Die Steigerung der Fremdleistungen resultiert aus den Erhöhungen des Beförderungsentgeltes der Busunternehmen (steigende Kosten und zusätzliche Linien, z. B. Hansgrohe). Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Beförderungen pro Tag die auf dem Vorjahresniveau liegen:

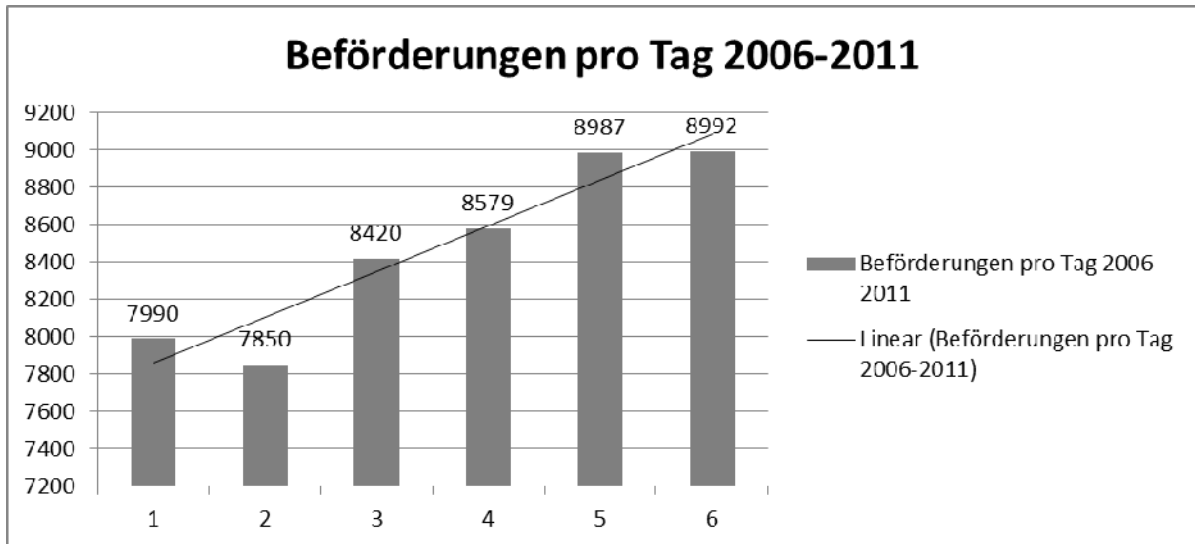
# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011



	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-1.403</b>	<b>-1.292</b>	<b>-1.394</b>	<b>-1.365</b>	<b>-73</b>
Zinssaldo	-65	-59	-65	-12	47
Ertragssteuern	0	0	0	-32	-32
Umlagen	-12	-11	-13	-11	0
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-1.480</b>	<b>-1.362</b>	<b>-1.472</b>	<b>-1.420</b>	<b>-58</b>

Als Fazit kann für den ÖPNV festgehalten werden, dass die Prognosen des Jahresabschlussbericht 2010 eingetroffen sind, steigende Betriebskosten, höhere Standards und Leistungen des Anrufsammeltaxi, führen zu höheren Verlusten.



# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## 2.7 Beteiligungen

Die Ergebnisse der Beteiligungen (brutto, d. h. vor Zinsen und Steuern) stellen sich wie folgt dar und ist durch die TBO nicht beeinflussbar:

	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
Umsatzerlöse	4	1	0	3	2
Sonstige Erträge	13	0	0	0	0
Innerbetriebl. Verrechn.	-114	-92	-10	0	92
<b>Summe betriebl. Erträge</b>	<b>-97</b>	<b>-91</b>	<b>-10</b>	<b>3</b>	<b>94</b>
Material / Fremdleist.	-30	0	-5	0	0
Personalkosten	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0
Sonstige betriebl. Aufw .	-1	-5	-25	-8	-3
<b>Summe betriebl. Aufw .</b>	<b>-31</b>	<b>-5</b>	<b>-30</b>	<b>-8</b>	<b>-3</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-128</b>	<b>-96</b>	<b>-40</b>	<b>-5</b>	<b>91</b>

	Anteile	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
Off. Wasserversorgung	100 %	1.987	1.465	1.793	328
Off. Gasversorg. Holding GmbH	100 %	3.812	3.995	3.840	-155
Off. Stromversorgung Holding GmbH	100 %	3.276	3.472	3.472	0
Off. Messe- u. Immobilien GmbH	100 %	-2.886	-2.330	-2.773	-443
Wärmeversorgung GmbH	51 %	0	0	0	0
<b>Summe (Bruttoerträge)</b>		<b>6.189</b>	<b>6.602</b>	<b>6.332</b>	<b>-270</b>

In der Offenburger Gasversorgung Holding GmbH werden die Anteile an der badenova mit 7,107 % gehalten, in der Stromversorgung Holding GmbH die Anteile am E-Werk Mittelbaden mit 28,95 %.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

Im Bereich der Energiebeteiligungen (Strom, Gas, Wasser) ist ein Rückgang von 173 TEUR zu verzeichnen. Beim Messeverlust ist zu berücksichtigen, dass 2011 keine EUROCHEVAL stattfand (nur im 2-jährigen Turnus) und somit das Ergebnis der Messegesellschaften generell sich etwas schlechter darstellt, als in einem EURO-CHEVAL-Jahr wie 2010.

	Ist 2009	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Veränderung Ist 2010/2011
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-128</b>	<b>-96</b>	<b>-40</b>	<b>-5</b>	<b>91</b>
Erträge / Verluste Beteiligungen	6.189	6.602	5.410	6.333	-269
Zinssaldo	-1.160	-1.172	-1.176	-1.020	152
Ertragssteuern	-891	-609	-400	-750	-141
Umlagen	-5	-4	-5	-5	-1
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>4.005</b>	<b>4.721</b>	<b>3.789</b>	<b>4.553</b>	<b>-168</b>

Das Beteiligungsergebnis hat sich besser entwickelt als geplant. Der höhere Messeverlust führte (saldiert mit den Erträgen) zwar zu einem schlechteren Ergebnis. Durch die Entschuldung und damit sinkenden Zinslasten konnte jedoch ein Teil aufgefangen werden. Das Ergebnis der Beteiligungen wird durch die Besteuerung maßgeblich beeinflusst. Durch die Betriebsprüfung 2005-2009 mussten Steuerrückstellungen gebildet werden, welche das Ergebnis in diesem Bereich negativ beeinflussen. Ohne diesen Effekt bewegt sich das Beteiligungsergebnis nahezu auf dem Vorjahresniveau.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Technische Betriebe Offenburg	Kitiratschky, Ralf	9276-215	16.08.2012

---

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

---

### 3. Vermögens- und Investitionsplan

Der Vermögensplan 2011 sah ursprünglich Investitionen von 460 TEUR vor. Das zu bilanzierende Investitionsvolumen lag in 2011 bei 616 TEUR und somit um 156 TEUR über dem Plan. Zu berücksichtigen ist allerdings, dass 112 TEUR sog. „im Bau befindliche Anlagen sind“, welche noch nicht zu Abschreibungen führen, da die Maßnahmen noch nicht abgeschlossen sind. Bei der Erstellung des Investitionsplans im September 2010 war noch nicht absehbar, dass bereits Kosten für die Planungen des neuen Sport- und Freizeitbades anfallen werden. Aus diesem Grund wurden diese Kosten im Wirtschaftsplan noch nicht berücksichtigt. Für zwei Investitionen (69 TEUR) lag bereits in 2010 eine Genehmigung vor, wurde dort aber nicht realisiert. Unter Berücksichtigung dieser beiden Vorgänge liegt das Investitionsvolumen bei 435 TEUR und somit 25 TEUR unter den geplanten Anschaffungen.

Die Position „im Bau befindliche Anlagen“ wird in 2013 in die Planung aufgenommen und im Investitionsvolumen somit berücksichtigt

Die folgende Übersicht listet die Investitionen über 5 TEUR der Größe nach auf:

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

Bezeichnung	TEUR	Erklärung
Radlader	70	
Bushaltestelle Gewerbeschule	46	
Rückewagen	41	Genehmigung 2010
Kubota Frontmäher	33	
Zeiterfassung Zeus	28	Genehmigung 2010
Unterwassersauger	23	
Erstellung Salzlager (ehem. Munitionsdepot)	22	
FH-Weingarten Grabanlagen	18	
FH-Zunsweier Erweiterung (Nachaktivierung)	18	
Winterdienststreuer	18	
Tiefenwasserpumpe mit Aufbau	15	
Aufsitzmäher	10	
Bodenreinigungsgerät (Elgersweier)	10	
Aufsitzscheuerautom. (Zell-Weierbach)	10	
Absetzmulden	9	
Kfz-Achsenmessgerät	9	
Erstellung Geräteschuppen (Friedhof)	7	
Kfz-Fehlerauslesegerät	7	
TG-Marktplatz Wandauslesestation	6	
Einbau Wasseraufbereitungsanlage	6	
Bohrwiderstandsmessgerät	6	
Kleingeräte	92	
<b>Summe</b>	<b>504</b>	
im Bau befindlichen Anlagen	112	
<b>Gesamtinvestitionen 2011</b>	<b>616</b>	

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Technische Betriebe Offenburg	Kitiratschky, Ralf	9276-215	16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## 4. Vermögensplanabrechnung

	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Plan 2012
<b>Finanzierungsmittel</b>				
Abschreibungen	1.564	1.400	1.507	1.578
Jahresverlust/-überschuss	817	-184	978	391
Erträge aus Anlagenabgängen	146	20	207	0
Zuführung zu Ertragszuschüssen	0	0	0	0
Darlehensaufnahme	2.064	1.060	1.060	760
Finanzierungsmittelüberschuss aus Vorjahr	130	543	1.828	600
<b>Summe</b>	<b>4.721</b>	<b>2.839</b>	<b>5.580</b>	<b>3.329</b>
<b>Finanzierungsbedarf</b>				
Investitionen	-467	-490	-616	-1.013
Bäderinvestitionen	0	0	0	0
im Folgejahr zu übertragender Finanzierungsr	-1.828	0	-2.572	0
Kredittilgung	-2.426	-2.349	-2.392	-2.316
<b>Summe</b>	<b>-4.721</b>	<b>-2.839</b>	<b>-5.580</b>	<b>-3.329</b>
Kreditstand 01.01.	42.901	42.538	42.539	41.249
Kreditaufnahme	2.064	1.060	1.060	760
Kredittilgung	-2.426	-2.349	-2.392	-2.316
Kreditstand 31.12.	42.539	41.249	41.207	39.693
<b>Nettoneuerschuldung</b>	<b>-362</b>	<b>-1.289</b>	<b>-1.332</b>	<b>-1.556</b>

Wie aus vorstehender Tabelle erkennbar ist, war in 2011 ein Schuldenabbau von 1.289 TEUR geplant. Tatsächlich konnten 1.332 TEUR – also rund 43 TEUR mehr getilgt werden. Zum 31.12.2011 betrug der Schuldenstand somit 41,2 Mio. EUR.

Die Darlehensaufnahme war mit 1,06 Mio. EUR zur Umfinanzierung bestehender Darlehen, sowie für Investitionen in Höhe von ursprünglich 460 TEUR geplant. Das tatsächliche Investitionsvolumen lag mit 616 TEUR um 156 TEUR über dem ursprünglichen Planansatz. Hinzu kommen ein um 1.162 TEUR besseres Ergebnis sowie zusätzliche 107 TEUR erwirtschaftete Abschreibungen.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Technische Betriebe Offenburg	Kitiratschky, Ralf	9276-215	16.08.2012

---

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

---

Zusammen mit dem bereits vorhandenen rechnerischem Finanzierungsmittelüberschuss aus 2010 in Höhe von 1.828 TEUR und der um rund 43 TEUR höheren Kredittilgung ergibt sich für 2011 damit ein rechnerischer Finanzierungsmittelüberschuss von 2.572 TEUR, der in die Folgejahre übertragen wird und aktuell der Liquiditätssicherung dient. In 2011 wurden die Schulden, wie geplant, deutlich um 1,3 Mio. EUR abgebaut. Aufgrund des auch in 2011 noch verbleibenden Finanzierungsmittelüberschusses wird in 2012 voraussichtlich keine Darlehensaufnahme erforderlich (geplant waren 760 TEUR), so dass eine weitere Schuldenreduzierung um 2,3 Mio. EUR derzeit möglich erscheint. Durch die damit verbundene Senkung der Zinslasten, können zumindest teilweise die zunehmenden Ertragsausfälle im Bereich der Beteiligungsergebnisse etwas kompensiert werden.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## Bilanz zum 31. Dezember 2011

AKTIVA	Anlage I	
	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Software	31.641,00	16.450,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	20.179.977,84	20.935.443,31
2. Verteilungsanlagen	186.889,79	222.896,79
3. technische Anlagen und Maschinen	740.368,46	698.993,46
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.424.135,16	1.670.643,16
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	126.213,49	66.097,27
	<u>22.657.584,74</u>	<u>23.594.073,99</u>
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	73.157.600,12	69.407.600,12
2. Beteiligungen	1.227,10	1.227,10
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	1.601,28	601,28
	<u>73.160.428,50</u>	<u>69.409.428,50</u>
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b><u>95.849.654,24</u></b>	<b><u>93.019.952,49</u></b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Holz	478.637,61	483.638,71
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.863.622,84	1.818.408,45
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	12.886.286,18	12.840.036,77
3. sonstige Vermögensgegenstände	403.579,04	273.311,79
	<u>15.153.488,06</u>	<u>14.931.757,01</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	444.761,00	35.449,05
<b>Summe Umlaufvermögen</b>	<b><u>16.076.886,67</u></b>	<b><u>15.450.844,77</u></b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b><u>345,12</u></b>	<b><u>3.216,64</u></b>
	<b><u>111.926.886,03</u></b>	<b><u>108.474.013,90</u></b>

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

124/12

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Kitiratschky, Ralf      Tel. Nr.: 9276-215      Datum: 16.08.2012

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Technischen Betriebe Offenburg für das Wirtschaftsjahr 2011

## Bilanz zum 31. Dezember 2011

PASSIVA	Anlage I	
	Geschäftsjahr Euro	Seite 6 Vorjahr Euro
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	7.669.378,20	7.669.378,20
II. Kapitalrücklage	36.946.331,59	33.196.331,59
III. Gewinnvortrag	9.889.855,80	9.072.797,77
IV. Jahresüberschuss	978.023,60	817.058,03
	<u>55.483.589,19</u>	<u>50.755.565,59</u>
<b>B. Empfangene Zuschüsse</b>	<u>3.667.580,11</u>	<u>3.856.884,39</u>
<b>C. Rückstellungen</b>		
1. Steuerrückstellungen	1.783.200,00	983.200,00
2. sonstige Rückstellungen	2.069.254,04	2.024.144,68
	<u>3.852.454,04</u>	<u>3.007.344,68</u>
<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	41.255.575,50	42.662.772,67
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	30.800,00	134.200,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	665.817,19	1.341.129,46
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.940.096,29	3.785.487,56
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	134.783,89	56.665,73
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	59.140,75	326.484,91
7. sonstige Verbindlichkeiten	85.677,71	91.646,17
	<u>46.171.891,33</u>	<u>48.398.386,50</u>
- davon aus Steuern € 38.425,23 (Vj. € 44.654,16)		
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<u>2.751.371,36</u>	<u>2.455.832,74</u>
	<u>111.926.886,03</u>	<u>108.474.013,90</u>